

„Berliner Tageblatt“

erschient täglich zweimal mit Ausnahme des Sonntags, an welchem es nur in einer Nummer erscheint...



Abonnements-Preis

auf das „Berliner Tageblatt“ nach „Deutschland“, dem „Allgemeinen Anzeiger“, dem „Allgemeinen Anzeiger“...

Berliner Tageblatt.

Nummer 496. Berlin, Dienstag, den 29. September 1896. XXV. Jahrgang.

Die bevorstehenden Vierteljahrswechsel bitten wir namentlich unsere geehrten auswärtigen Leser, die Abonnements-Gewerung thunlichst zu beschleunigen...

Erfolg und Heranbildung unseres Offizierkorps.

Manche Erscheinungen lassen erkennen, daß der Erfolg und die Heranbildung unserer Offiziere keineswegs einwandfrei ist, und auf vielen Seiten besteht die nicht unbegründete Auffassung, daß in dieser Richtung die Fortschritte...

Die Angelegenheit der Versicherungsgesellschaften „Mutual“ und „Newport“.

Die Angelegenheit der Versicherungsgesellschaften „Mutual“ und „Newport“, denen bekanntlich das Privileg zum Abschluß neuer Versicherungen in Preußen entzogen worden ist...

Die Umfärbung von Glasperlen seitens der russischen Zollverwaltung.

Die Umfärbung von Glasperlen seitens der russischen Zollverwaltung hat die Wirkung, daß buntfarbene Glasperlen an Fäden nicht mehr 5, sondern 20 Goldrubel das Pud, also das Vierfache des bisherigen Betrags zu entrichten sind...

Das Organ der sächsischen Konservativen, das „Waterland“.

Das Organ der sächsischen Konservativen, das „Waterland“, bespricht wieder einmal den Niedergang des Antisemitismus in Sachsen. Unter der Überschrift: „Die Wälder verlassen das Schiff“ schreibt das genannte Blatt:

große deutsche Zeitung

ist berechtigt, zu befriedigen.

Die berechtigte Genehmigung sieht am 1. Januar 1897 das „Berliner Tageblatt“ auf die 25 Jahre seines Bestehens zurück. Manesgeleit bemüht, in allen seinen Seiten seinen Lesern das Beste zu bieten...

neue Wandkarte von Europa

Format 130 cm Breite: 110 cm Höhe gemäßt, welche eine eigene Geschichte und in einer der ersten farbigen Wandkarten in 5 Farben hergestellt wird.

vollkommen kostenfrei!!

Die Einlieferung der Abonnementsquittung des IV. Quartals 1896 (welche im December 1896 erbeten wird) franco in's Haus geliefert. Die Befreiung der Karte erfolgt im Laufe des Januar 1897.

Adolf Wilbrandt „Schleichendes Gift“

Diefer seltene Roman des als Erzähler besonders geschätzten Wilbrandt bietet interessante Einblicke in das Leben und Treiben der kleinen und einflussreichen Gesellschaften des Lebens und wie als Eingangsstück der Wirklichkeit unvollständig bedingtes Aufleben...

Die Vererberichte von Eugen Wolf

Die Vererberichte von Eugen Wolf sind eine Reihe von Novellen, die den Leser in die Welt der kleinen und einflussreichen Gesellschaften des Lebens und wie als Eingangsstück der Wirklichkeit unvollständig bedingtes Aufleben...

Im „Berliner Tageblatt“ erscheinen alle Romane und

Novellen in Deutschland zuerst allein und niemals gleichzeitig in anderen Blättern Deutschlands, wie dies vielfach abtut ist.

die Menschen schlechter geworden wären, sondern weil die Nation für Arme, für Marine und Beamtentum nicht mehr das qualitativ Material auf die Dauer aufbringen kann, weil Arme und Marine für einen solchen Erfolg viel zu groß geworden sind...

Die Angelegenheit der Versicherungsgesellschaften „Mutual“ und „Newport“, denen bekanntlich das Privileg zum Abschluß neuer Versicherungen in Preußen entzogen worden ist, befindet sich noch immer in Stadium der Vorprüfung. Es sind, wie wir schon früher mitgeteilt in der Angelegenheit, zahlreiche Beschwerden über die Geschäftsführung...

Die Umfärbung von Glasperlen seitens der russischen Zollverwaltung hat die Wirkung, daß buntfarbene Glasperlen an Fäden nicht mehr 5, sondern 20 Goldrubel das Pud, also das Vierfache des bisherigen Betrags zu entrichten sind...

Das Organ der sächsischen Konservativen, das „Waterland“, bespricht wieder einmal den Niedergang des Antisemitismus in Sachsen. Unter der Überschrift: „Die Wälder verlassen das Schiff“ schreibt das genannte Blatt: „Mit dem Antisemitismus scheint es nicht zum Ziel zu liegen: immer mehr wird die Zahl derjenigen, welche die Sache verlassen geben und sich von der Sache, die sie einst mit nicht geringer Begeisterung ergriffen, gleichsam hinwegziehen.“

Die Einlieferung der Abonnementsquittung des IV. Quartals 1896 (welche im December 1896 erbeten wird) franco in's Haus geliefert. Die Befreiung der Karte erfolgt im Laufe des Januar 1897.

Herr Dr. Friedrich Lange übersendet uns eine Erklärung gegen Herrn Dr. Wetzel mit der Bitte, im Interesse der Gerechtigkeit davon Notiz zu nehmen. Er behauptet darin,